



Angebote zum Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement

**Beratung und Unterstützung
für Schulen und Studienseminare**



1. Integration von Arbeitsschutz in die Schulorganisation



Bereits in der Schulorganisation sind die Themen und Arbeitsfelder im Bereich Sicherheit und Gesundheit zu berücksichtigen.

1.1 Beratung zum Aufbau von Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement

Erstberatung und begleitende Unterstützung

- Einführung in die gesetzlichen Grundlagen und Erfordernisse
- Verantwortlichkeiten und Möglichkeiten der Delegation
- Bestellung von Beauftragten
- Integration des Arbeitsschutzes in die Führung
- Organisation von arbeitsschutzspezifischen Prozessen und Berücksichtigung in den sonstigen Geschäftsprozessen

FASi **AM** **AP**

1.2 Mitwirkung in Besprechungen

z. B. im Arbeitsschutzausschuss (ab 20 Beschäftigten verpflichtend).

- Teilnahme, Beratung und Unterstützung zu relevanten Themen
- Vorträge/fachlicher Input zu speziellen Themen des Arbeitsschutzes

FASi **AM** **AP** **BfS**

1.3 Beratung und Unterstützung zu Unterweisungen

- Planung und Durchführung von allgemeinen und speziellen Unterweisungen
- Unterweisung von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Erstellung von Betriebsanweisungen

FASi

1.4 Beratung und Unterstützung zur Dokumentation

- Unterstützung bei der Dokumentation aller arbeitsschutzrelevanten Prozesse
z. B. Gefährdungsbeurteilung, Begehungen, Unterweisungen, ASA, Evakuierungsübungen, Ersthelfer, Prüfpflichten, besondere Personengruppen: Schwerbehinderte, Schwangere ...

FASi

Weitere Informationen:

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Organisation (Verantwortung/Organisation)

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen:

Nr. 2 Gefährdungsbeurteilung

Nr. 3 Allgemeine Beratung



Die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung erfordert eine systematische Ermittlung und Beurteilung der Arbeitsbedingungen, um im Hinblick auf Gefährdungen und Belastungen bei der Arbeit die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes abzuleiten, umzusetzen, ihre Wirkung zu überprüfen und eine Verbesserung anzustreben (siehe §§ 3, 5 ArbSchG). Der gesamte Prozess ist zu dokumentieren.

- 2.1 Übersichtsbegehung**

Eine Übersichtsbegehung dient dazu, gesundheitliche Gefährdungen und Unfallgefahren zu identifizieren. Sie dient dem Auftakt zur Gefährdungsbeurteilung. Zeitaufwand: ca. 1-2 Std.

FASi **AM**
- 2.2 Unterstützung bei der Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung**
 - Erstberatung der Schulleitung/Dienststellenleitung
 - Informationsveranstaltung für das Kollegium (z. B. bei BUGIS)
 - Beratung zu geeigneten Verfahren und Methoden
 - Unterstützung bei der Erhebung
 - Beratung zur Auswertung und Bewertung der Ergebnisse
 - Unterstützung bei der Maßnahmenfestlegung, in der Umsetzungsphase und bei der Dokumentation/Evaluation

FASi **AM** **AP**
- 2.3 Erhebungsmethoden und Instrumente**

Erfassungsbögen (Checklisten)
Die technischen und baulichen Gefährdungen sollten mit Hilfe ausgewählter Checklisten nach Tätigkeits- und Gefährdungsbereichen erhoben werden.

 - Beratung zur Auswahl der geeigneten Checklisten
 - Unterstützung bei der Erhebung und Maßnahmenfestlegung
 - Begleitung und Beratung in der Umsetzungsphase und bei der Dokumentation/Evaluation

FASi
- 2.4 Orientierende Messungen**

(Raumklima, Beleuchtung, CO₂, Nachhall, Lärm)

 - anlassbezogen zur Feststellung möglicher gesundheitlicher Gefährdungen und Unfallgefahren

FASi
- 2.5 GAPS**

(Gefährdungsbeurteilung Allgemeine Psychosoziale Schulsituation): Screeningverfahren zur Erhebung psychischer Belastungen
Mit diesem Verfahren können Schulen selbstständig erste Informationen zu Stärken und Belastungen erheben. Im Bedarfsfall steht auch die komplexe Erhebung BUGIS zur Verfügung.

AP

2. Gefährdungsbeurteilung

- 2.6 BUGIS**
(beteiligungs- und umsetzungsorientierte Gefährdungsbeurteilung in Schulen)
Ein standardisiertes Verfahren (Fragebogen) zur differenzierten Erhebung der Gesamtsituation einer Schule (Schwerpunkt: psychische Belastungen)
- Begleitung des Verfahrens durch AuG-Berater/-innen
 - Ausführung: Papier und Bleistift oder online
 - Auswertung durch das NLQ

FASi **AP**

Workshop

- 2.7 SOFT-Analyse**
Ermittlung von Stärken, Schwächen und Veränderungsbereichen in einer Schule/ Studienseminar; für kleinere Kollegien oder Teilbereiche besonders geeignet, Inhouseseminar
Dauer: halb- oder ganztägig
- 2.8 Gruppeninterview**
Teilstandardisierte Befragung (Kartenabfrage). Für Schulen oder für Studienseminare mit kleineren Kollegien oder einer repräsentativen Auswahl an Teilnehmenden besonders geeignet, Inhouseseminar
Dauer: halb- oder ganztägig

FASi **AP**

FASi **AP**

- 2.9 Erhebung in Studienseminaren**
Sicherheit und Gesundheit im Studienseminar (Inhouseseminar)
- Grundlagen zum Themenfeld „Sicherheit und Gesundheit“
 - Aufbau eines Gesundheitsmanagements an Studienseminaren
 - Ermittlung der seminarspezifischen Ressourcen und Gefährdungen sowie Ableitung von Maßnahmen
 - Dauer: Tagesveranstaltung

FASi **AP**

- 2.10 Psychische Beanspruchung und Belastung**
- Beratung zur Entwicklung spezieller gesund erhaltender Maßnahmen bei Fehlbeanspruchungen

AP

- 2.11 Gesundheitszirkel**
In Gesundheitszirkeln (oder Beteiligungsgruppen) hinterfragen Beschäftigte gemeinsam Ursachen der festgestellten Belastungen und Gefährdungen und entwickeln Veränderungsvorschläge zum Abbau.
- AuG-Berater/-innen bieten (Erst-)Moderation an

FASi **AM** **AP** **BfS**

- 2.12 Krankenstandsanalyse**
- Auswertung des Krankenstandes zur Ermittlung spezieller Gefährdungen

FASi **AM** **AP**

- 2.13 Unfallanalyse**
- Auswertung von Unfallereignissen – Ableitung notwendiger Maßnahmen

FASi **AM**

Weitere Informationen:

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Gefährdungsbeurteilungen (Verantwortung/ Organisation)

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Gefährdungsbeurteilungen

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen:

Nr. 4 Qualifikation und Fortbildung

Nr. 5 Psychische Gesundheit

Nr. 6 Arbeitsplätze mit besonderen Anforderungen

3. Allgemeine Beratung



Beratung zu allen Fragen des Arbeitsschutzes und des Gesundheitsmanagements, telefonisch, per E-Mail oder persönlich bei einem Ortstermin.

Die örtlich zuständigen Beraterinnen und Berater finden Sie auf

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte →Beratung und Unterstützung.

Vertrauliche Anfragen können direkt an die Beraterin oder den Berater gerichtet werden.

3.1 Persönliche Beratung

von

- Schulleiterinnen und Schulleitern
- Seminarleiterinnen und Seminarleitern
- Führungskräften
- Beauftragten im Arbeitsschutz
- Interessenvertretungen
- einzelnen Landesbediensteten.

FASi AM AP BfS

3.2 Vorträge

Zu allen Themen des Arbeitsschutzes und des Gesundheitsmanagements können nach Vereinbarung Vorträge oder fachliche Inputs – z. B. im Rahmen von schulinternen Veranstaltungen – angefordert werden.

FASi AM AP BfS

Weitere Informationen:

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→(Beratung und Unterstützung)

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen:

Nr. 5 Psychische Gesundheit

Nr. 7 Betriebliche Veränderungen



Im Bereich AuG stehen Qualifizierungsmaßnahmen für verschiedene Personengruppen in Schulen und Studienseminaren zur Verfügung. Die Konzeptionen sind auf Praxisbezug und Nachhaltigkeit ausgerichtet.

Schulleiterinnen und Schulleiter/ Seminarleiterinnen und Seminarleiter

- 4.1 Grundqualifizierung für neu ernannte Schulleiterinnen und Schulleiter/Seminarleitungen „Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz Schule/Studienseminar“**
 - Praxisbegleitend als Querschnittsmodul im Rahmen der Erstqualifizierung während des ersten Berufsjahres
 - Grundlagen zum Themenfeld „Sicherheit und Gesundheit“
 - Dauer: 2 x halbtägig**VeDaB** **FASi** **AP**

- 4.2 Grundqualifizierung für amtierende Schulleiterinnen und Schulleiter/Seminarleitungen**
 - Grundlagen zum Themenfeld „Sicherheit und Gesundheit“: Arbeitsschutzorganisation und Gefährdungsbeurteilung
 - Dauer: Tagesveranstaltung**VeDaB** **FASi** **AP**

Schulleitungen, Seminarleitungen und weitere Personen mit Leitungsfunktion

- 4.3 Seminarveranstaltung „Gesund führen“**
 - Grundlagen eines gesundheitsgerechten Führungsverhaltens
 - Dauer: ein- oder zweitägige Veranstaltung**VeDaB** **AP**

- 4.4 Seminarveranstaltung „Gesunde Selbstfürsorge“**
 - Der professionelle Umgang mit beruflichen Anforderungen steht im Mittelpunkt. Es werden Wege aufgezeigt, wie psychomentele Belastungen reduziert werden können.
 - Dauer: Tagesveranstaltung**VeDaB** **AP**

- 4.5 Seminarveranstaltung „Professionelles Handeln bei Suchtauffälligen im Kollegium“**
 - Vermittlung von Handlungssicherheit im Umgang mit der Dienstvereinbarung Sucht
 - Dauer: Tagesveranstaltung**VeDaB** **AP** **BfS**

- 4.6 Coaching für Führungskräfte**
 - Coaching im speziellen Einzelfall mit dem Ziel, die Professionalität und Gesundheit der Führungskräfte zu erhalten und zu fördern
 - Dauer: max. halbtägig**VeDaB** **AP**

Sicherheitsbeauftragte in Schulen

- 4.7 Grundausbildung der Sicherheitsbeauftragten für den inneren Schulbereich**
Drei ganztägige Module zur Vermittlung des erforderlichen Grundwissens:
- Rolle und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
 - Mitwirkung bei der Gefährdungsbeurteilung
 - Kommunikation und Kooperation
 - Dauer: 3 Tagesveranstaltungen
- VeDaB **FASi** **BfS**

- 4.8 Fortbildung der Sicherheitsbeauftragten für den inneren Schulbereich**
Zu besonderen Themen im Handlungsfeld der Sicherheitsbeauftragten werden durch die Fachkräfte für Arbeitssicherheit gesonderte vertiefende Fortbildungen angeboten.
- Dauer: halbtägig
- VeDaB **FASi** **AM** **AP** **BfS**

Sicherheitsbeauftragte in Studienseminaren

- 4.9 Die gesetzliche Unfallversicherung bietet kostenfreie Seminare an:**
- Grundlagen für neu bestellte Sicherheitsbeauftragte
 - Aufbauseminar für Sicherheitsbeauftragte
Bitte wenden Sie sich an die Landesunfallkasse:
www.luk-nds.de

Beauftragte im Arbeitsschutz

- 4.10 Qualifizierung für Beauftragte für Erste Hilfe**
• Rolle und Aufgaben der Beauftragten, Organisation der Ersten Hilfe, rechtliche Grundlagen
• Dauer: zwei ganztägige Veranstaltungen
VeDaB **FASi**
- 4.11 Qualifizierung für Beauftragte für Brandschutz und Evakuierung**
• Rechtsgrundlagen, Rolle der Beauftragten für Brandschutz, Brandschutzordnung, vorbeugender Brandschutz, Evakuierungsübungen und Unterweisungsthemen
• Dauer: Tagesveranstaltung
VeDaB **FASi**
- 4.12 Qualifizierung für Gefahrstoffbeauftragte**
• Rolle und Funktion der Gefahrstoffbeauftragten, rechtliche Grundlagen, Gefährdungsbeurteilung, Gefahrstoffmanagement, Lagerung und Entsorgung von Gefahrstoffen.
• Dauer: zwei ganztägige Veranstaltungen
VeDaB **FASi**
- 4.13 Fachkunde im Strahlenschutz (Neuerwerb)**
• Neuerwerb der Fachkunde zum Umgang mit radioaktiven Stoffen oder mit Schulröntgeneinrichtungen für neue Strahlenschutzbeauftragte
• Dauer: 2 ½ tägige Veranstaltung
VeDaB **FASi**

- 4.14 Fachkunde im Strahlenschutz (Aktualisierung)**
• Aktualisierungskurse für bestellte Strahlenschutzbeauftragte
(Die Bescheinigung der Fachkunde muss im Abstand von 5 Jahren aktualisiert werden)
• Dauer: Tagesveranstaltung
VeDaB **FASi**

Weitere Angebote für einzelne Beschäftigte in Schulen und Studienseminaren

- 4.15 Selbst- und Stressmanagement***
• Vermittlung von Stressbewältigungsstrategien
• Analyse der Arbeitsorganisation zur kollegialen Stressreduktion
• Dauer: 2 Halbtage oder Tagesveranstaltung
VeDaB **AP**
- 4.16 Anleitung zur kollegialen Beratung***
• Information und Training bewährter Methoden zur Bearbeitung beruflicher Schwierigkeiten
• Dauer: 5 Halbtage als Fortsetzungsreihe
VeDaB **AP**
- 4.17 Professionelles Handeln bei Suchtauffälligkeiten im Kollegium***
• Professioneller Umgang mit suchtgefährdeten und suchtkranken Beschäftigten
• Dauer: Tagesveranstaltung
VeDaB **BfS**
- 4.18 Mobbing/Faires Verhalten am Arbeitsplatz***
• Information über die Ursachen und Symptome von Mobbing, Vermittlung von Präventions- und Interventionsansätzen
• Dauer: 2 Halbtage oder Tagesveranstaltung
VeDaB **AP**
- 4.19 Stimmschulung und Stimmhygiene***
• Maßnahmen für Lehrkräfte zur Prävention von Stimmstörungen
• Stimmtraining
• Hilfe bei leichten Stimmbeschwerden und -beeinträchtigungen
• Dauer: zwei Tagesveranstaltungen
VeDaB **AM**

Weitere Informationen:
www.arbeitsschutz.nibis.de
→Inhalte
→(Fortbildung)

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen:
Nr. 1 Integration von Arbeitsschutz in die Schulorganisation
Nr. 5 Psychische Gesundheit

* auch als Inhouseseminar buchbar (s. S. 15)



Verschiedene Veranstaltungen im Themenbereich „Psychische Gesundheit“ können bei den jeweils genannten AuG-Beratergruppen angefordert werden. Die Angebote können im Zusammenhang mit einer umfassenden Gefährdungsbeurteilung als erforderliche Maßnahme im Rahmen der verfügbaren Ressourcen angefordert werden.

Inhouse-Seminare

jeweils 2 ½ Stunden, im Ausnahmefall Tagesveranstaltung zu den folgenden Themen:

- 5.1 Anleitung zur kollegialen Beratung**
 - Information und Training bewährter Problembearbeitungsstrategien
 - Prozedurale Verfahrensweisen zur Bearbeitung beruflicher Schwierigkeiten**AP**
- 5.2 Stressmanagement**
 - Information über die Entstehung von Stress und Stressreaktionen und die Vermittlung von Stressbewältigungsstrategien
 - Analyse der Arbeitsorganisation in der Schule zur kollegialen Stressreduktion.**AP**
- 5.3 Zeit- und Selbstmanagement**
 - Erarbeitung von Lebens-, Arbeits- und Planungsmethoden, die Lehrerinnen und Lehrer dabei unterstützen, ihre Arbeitsorganisation gesünder zu gestalten und die Resilienz zu stärken.**AP**
- 5.4 Konfliktmanagement**
 - Information über die Entstehung von Konflikten
 - Vermittlung von Methoden der Konfliktbearbeitung**AP**
- 5.5 Teamentwicklung**
 - Vermittlung und Training von Methoden der Diagnose, Analyse und Weiterentwicklung von Arbeitsgruppen**AP**
- 5.6 Mobbing/Faires Verhalten am Arbeitsplatz**
 - Information über die Ursachen und Symptome von Mobbing, Vermittlung von Präventions- und Interventionsansätzen**AP**
- 5.7 Professionelles Handeln bei Suchtauffälligkeiten im Kollegium**
 - Professioneller Umgang mit suchgefährdeten und suchtkranken Beschäftigten**AP BfS**

Angebote zum Erhalt der Gesundheit und Beschäftigungsfähigkeit in verschiedenen Lebens- und Berufsphasen

- 5.8 für Berufseinsteiger**
„AGIL“: Das Präventionsprogramm für Arbeit und Gesundheit im Lehrerberuf
• Dauer: 4-5 Halbtage als Fortsetzungsreihe
AP

 - 5.9 für Mehrfachgeforderte***
• Im Seminar „Work-Life-Balance“ werden Strategien entwickelt, Arbeit und Privatleben ausgewogen zu gestalten
• Dauer: 2 Halbtage oder Tagesveranstaltung
AP

 - 5.10 für Berufsrückkehrerinnen und -rückkehrer***
Das Seminar bietet Unterstützung auf dem Weg zurück in den Beruf durch Selbstklärung und Vermittlung adäquater Strategien, damit der Wiedereinstieg gelingt.
• Dauer: 3-4 Halbtage als Fortsetzungsreihe
AP

 - 5.11 für erfahrene Lehrkräfte 50 +***
Positiver Umgang mit den Anforderungen des Lehrerberufes bei abnehmenden physischen Ressourcen.
Erarbeitung einer altersangemessenen Work-Life-Balance
• Dauer: 2 Halbtage oder Tagesveranstaltung
AP
- * Diese Veranstaltungen werden zurzeit entwickelt, bitte anfragen.

- 5.12 Präventionstag**
Unterstützung der Schulen bei der Durchführung eines Gesundheitstages
• Dauer: Tagesveranstaltung
FASi AM AP BfS

- 5.13 Wanderausstellung „Lehrergesundheit“ im Themenbereich Suchtprävention**
Wanderausstellung zur Aufstellung im Lehrerzimmer, Thema Lehrergesundheit und Suchtgefahr. Nach Absprache wird ein kurzer Einführungsvortrag angeboten.
BfS

6. Arbeitsplätze mit besonderen Anforderungen



An einigen Arbeitsplätzen bestehen spezielle Anforderungen, die zusätzlichen betriebs-spezifischen Betreuungsbedarf erfordern.

- 6.1 Sicherheit im Unterricht**
Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit von Lehrenden und Lernenden im Unterricht, z. B. im NW-Unterricht (Schulversuche) oder im Technikunterricht. (Umsetzung der Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht RiSU)
FASi
- 6.2 Lärm im Unterricht**
Beratung zur Akustik inkl. exemplarischer, orientierender Messung der Nachhallzeiten.
 - Entwicklung von Lösungskonzepten inkl. didaktischer Maßnahmen.
 - Beratung zu den physischen und psychischen Auswirkungen von Lärm im Unterricht (Sprachverständlichkeit, Lärmstress,...)**FASi AM AP**
- 6.3 Spezielle Lärmbereiche**
Beratung zur Lärmbelastung z. B. in Werkstätten, Sportunterricht, Musikunterricht inkl. Ermittlung und Beurteilung der Lärmexposition, Anfertigung von Lärmkatalogen sowie Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung
FASi AM
- 6.4 Handhabung von Maschinen und Arbeitsmitteln**
Beratung bei der Beschaffung und Instandhaltung von Arbeitsmitteln (Maschinen, Anlagen, Werkzeuge, Arbeitsstoffe), Arbeitsschutzmitteln (persönliche Schutzausrüstung, Arbeitskleidung), erforderlichen Schutzvorrichtungen an Maschinen und Werkzeugen sowie zur Inbetriebnahme von Maschinen inkl. Prüfung und Dokumentation der Freigabe.
FASi AM
- 6.5 Spezifische Arbeitsbedingungen in inklusiven Schulen und Förderschulen**
Zusätzlicher betriebspezifischer Betreuungsbedarf, z. B. Beratung zu Infektionsgefährdung (Hygieneplan, Schutzimpfungen), Heben und Tragen, Medikamentengaben, Gefahrstofflagerung oder der Einsatz spezieller Hilfsmittel und Medizinprodukte.
FASi AM
- 6.6 Arbeitsbedingungen in Berufsbildenden Schulen mit technischen Bereichen**
Zusätzlicher betriebspezifischer Betreuungsbedarf, z. B. Beratung zur Gefährdungsbeurteilung, zum Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung und zur Notwendigkeit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchungen.
FASi AM

Weitere Informationen unter

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Lärm (Gefährdungen und Maßnahmen)

→Förderschulen (Allgemein bildender Bereich)

→Prüfpflichten (Verantwortung/Organisation)

→Betriebsanweisungen (Verantwortung/Organisation)

→(Berufsbezogener Bereich)

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen

Nr. 1 Integration von Arbeitsschutz in die Schulorganisation

Nr. 2 Gefährdungsbeurteilung

Nr. 9 Besondere Bedingungen beim Personaleinsatz

7. Betriebliche Veränderungen



Bei der Umsetzung von grundlegenden betrieblichen Veränderungen sind Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen und Anforderungen an die Lehrkräfte zu untersuchen und ggf. geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

- 7.1 Organisatorische Veränderungen**
Analyse und Beurteilung der möglichen Auswirkungen (Risiken, neue Anforderungen, Anpassung von Gefährdungsbeurteilung und geeigneter Organisation, neue Schnittstellen, Veränderungen von Zuständigkeiten)
FASi AP
- 7.2 Technische Veränderungen**
Beratung der Schulen und Studienseminare vor Ort zu technischen Fragen im Rahmen von Veränderungsprozessen im Hinblick auf die Arbeitsbedingungen, z. B. zur Ermittlung und Festlegung von Anforderungen an die Gestaltung von Arbeitsplätzen und Arbeitsstätten inklusive Gefährdungsermittlung und Risikobeurteilung.
FASi AM
- 7.3 Planung, Neuerrichtung, Umbau von Gebäuden und Anlagen an Schulen und Studienseminaren**
Beratung zur Berücksichtigung von arbeitsschutzspezifischen Belangen
FASi
- 7.4 Sich verändernde Schulen und Studienseminare „Change Management“**
Beratung zur Vermeidung negativer Auswirkungen von grundlegenden Veränderungen auf die physische und psychische Gesundheit der Beschäftigten.
AP

Weitere Informationen unter www.arbeitsschutz.nibis.de

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen:
Nr. 2 Gefährdungsbeurteilung
Nr. 5 Psychische Gesundheit

8. Arbeitsmedizinische Vorsorge



Arbeitsmedizinische Vorsorge dient dem Erkennen, Beschreiben und Vermeiden von gesundheitlichen Belastungen oder Gefährdungen am Arbeitsplatz.

- 8.1 Beratung zur Gefährdungsbeurteilung „Mutter-schutz“**
 - Beurteilung Immunität
 - Beschäftigungsverbot**AM**
- 8.2 Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen**
 - Prüfung der Notwendigkeit von Vorsorgeunter-suchungen
 - Beauftragung der Untersuchungsleistung**AM**
- 8.3 Arbeitsmedizinische Stellungnahmen**
 - zu Arbeitsmitteln und persönlicher Schutzausrüstung
 - zu Leistungsminderung (durch Krankheit, Schwerbehinderung u.a.)
 - zu Innenraumschadstoffen**AM**
- 8.4 Vorträge zu speziellen arbeitsmedizinischen Themen**
 - im Rahmen von Besprechungen, z. B. ASA
 - bei schulinternen/seminarinternen Veranstaltungen
 - Im Rahmen der verfügbaren Ressourcen nach Vereinbarung und Absprache**AM**
- 8.5 Beratung zu speziellen arbeitsmedizinischen Fragestellungen**

z. B. zu Lärm, Gefahrstoffen, Bildschirmarbeit, Förderschulen, Berufsschulen, Inklusion, Tätigkeit mit Infektionsgefährdung, Hauterkrankungen

AM

Weitere Informationen unter

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Arbeitsmedizinische Betreuung

→Ansprechpartner

www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de

→Schul-Login

→Beratung & Unterstützung

→Schulen und Studienseminare

→Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement

→Arbeitsmedizin

→Beratungsanfrage Arbeitsmedizin

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Schwangere

→Maßnahmen

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen

Nr. 2 Gefährdungsbeurteilung

9. Besondere Bedingungen beim Personaleinsatz



Bestimmte Personengruppen oder auch bestimmte Einzelpersonen bedürfen aufgrund ihrer individuellen Dispositionen spezieller Berücksichtigung beim Personaleinsatz.

- 9.1 Suchtgefährdete und Suchterkrankte**
Beim Umgang mit Suchterkrankten bzw. Suchtgefährdeten sowie bei der Wiedereingliederung nach Suchterkrankung sind spezielle Aspekte beim Personaleinsatz zu berücksichtigen. Eine dauerhafte Teilhabe am Berufsleben soll gewährleistet, die Rückfallgefahr gemindert werden.

BfS

- 9.2 Teilhabe von Menschen mit Behinderung**
 - Beratung bei der Beurteilung der speziellen Arbeitsbedingungen, z. B. zur barrierefreien Arbeitsgestaltung, zu speziellen Arbeits- oder Hilfsmitteln
 - Arbeitsmedizinische Stellungnahmen zum individuellen Leistungsbild
 - Analyse von Kompensationsmöglichkeiten
 - Vergleiche von Fähigkeits- und Anforderungsprofilen
 - Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Einsatzmöglichkeiten

FASi AM

- 9.3 BEM – Berufliche Wiedereingliederung nach längerer Erkrankung**
Informationen zum **Betrieblichen Eingliederungsmanagement (§ 84 Abs. 2 SGB IX)** finden Sie unter www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Eingliederungsmanagement

Die AuG-Berater/-innen unterstützen auf Wunsch der oder des betroffenen Beschäftigten im BEM-Verfahren.

FASi AM AP BfS

- 9.4 Schwangere**
Beratung zum Personaleinsatz in oder außerhalb der Schule/des Studienseminars (z. B. bei Beschäftigungsverbot)
 - Unterstützung bei der Erstellung der Gefährdungsbeurteilung Mutterschutz
 - Unterstützung bei der Erfassung des Immunstatus der Schwangeren

FASi AM

Weitere Informationen unter

www.arbeitsschutz.nibis.de

→Inhalte

→Schwangere

→Maßnahmen

Bezüge zu weiteren Beratungsleistungen

Nr. 2 Gefährdungsbeurteilung

Nr. 8 Arbeitsmedizinische Vorsorge

Die Ansprechpersonen für unsere Schule*

Fachkraft für Arbeitssicherheit:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Arbeitsmediziner/in:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Arbeitspsychologin/Arbeitspsychologe:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Beauftragte/r für Suchtfragen:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

* Die für Ihre Schule zuständigen AuG-Beraterinnen und Berater erfahren Sie bei der AuG-Stabstelle der jeweiligen Regionalabteilung der NLSchB oder über das B&U-Portal der NLSchB.

Für Notizen